

(Polyvinylchlorid) ausgebaut, für dessen Herstellung die DDR besonders günstige natürliche und ökonomische Voraussetzungen besitzt. Um die umfangreichen Investitionen - ihr Gesamtvolumen beträgt etwa 230 Millionen-DM - durchführen zu können, wird die Sowjetunion außerhalb der normalen Handelsabkommen wichtige Materialien liefern, darunter allein etwa 95 000 Tonnen Walzstahl sowie nichtrostenden Stahl, Hüttenaluminium, Kupferwalzerzeugnisse, Schnittholz und andere. Die DDR wird die Kredite der Sowjetunion durch entsprechende Gegenlieferungen von PVC und anderen Kunststoffen zurückzahlen.

In der Rohstoffbasis der chemischen Industrie werden sich in Zukunft starke Veränderungen ergeben. Neben die Braunkohle als wichtigsten Rohstoff der chemischen Industrie wird in zunehmendem Maße das Erdöl treten. Im dritten Planjahrünft werden wir in unserer Republik eigenes Erdöl fördern und den Erdölimport von jetzt 1,5 Millionen Tonnen auf 4,8 Millionen Tonnen erhöhen. Der Transport solch großer Mengen Erdöl kann rationell nur mit Hilfe von Erdölleitungen durchgeführt werden. Deswegen wird im dritten Planjahrünft als gemeinsames Projekt der Sowjetunion und der interessierten sozialistischen Länder eine Erdölleitung zur Versorgung auch unserer Republik gebaut. Ein großes Erdölverarbeitungs-
werk wird in unserer Republik entstehen. Zur Lösung dieser Aufgaben reichen die gegenwärtig vorhandenen technisch-wissenschaftlichen Kader in der Chemie bei weitem nicht aus. Unter Ausnutzung aller Ausbildungsmöglichkeiten muß bis 1965 der Anteil der Hochschulkader je 1000 Beschäftigte in den Betrieben mindestens auf fast das Fünffache erhöht und der Anteil der Fachschulkader verdoppelt werden.

In der *Energiewirtschaft* muß die Kohleproduktion und die Erweiterung der Kapazitäten in den Kraftwerken in dem Umfang erfolgen, daß wir auch in den Hauptbelastungszeiten den steigenden Bedarf der Wirtschaft und der Bevölkerung voll decken können. Zur besseren Auslastung der Kraftwerke ist die Karbiderzeugung in größerem Umfang als bisher in die lastarmen Zeiten zu verlegen.

In Verbindung mit dem weiteren Aufbau des Kombinars „Schwarze Pumpe“ ist die Gaserzeugung auf Braunkohlenbasis zu erhöhen.

In der *Metallurgie* ist das Aufkommen an Walzstahl aus eigener